

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 73 (2011)
Heft: 3

Rubrik: Sous la loupe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Felco-Produktionsstandort in Les Geneveys-sur-Coffrane/NE. Die Felco Motion ist in einem Neubau in der Industriezone des Dorfes.

Weltklasse für den Obstbaum- und Rebenschnitt

Die Neuenburger Firma Felco hat für Reb- und Obstbaumscheren neue Massstäbe gesetzt. Indem sie punkto Leistung, Ästhetik und Ergonomie die höchsten Ansprüche an die eigenen Produkte stellt, machte sie den Namen Felco zu einer Referenz sowohl für den professionellen Gebrauch wie auch für viele Hobbygärtner, die sich nur mit dem Besten zufriedengeben.



Der Firmengründer Felix Flisch entwickelte seine Produkte für mehr Ergonomie und Leistung.

Monique Perrottet

In den Fabrikationshallen von Felco im neuenburgischen Les Geneveys-sur-Coffrane werden jährlich rund eine Million Gartenscheren angefertigt und für den Verkauf in ungefähr hundert Ländern ausgeliefert. Gewiss ist es eine Besonderheit, dass Felco-Scheren von A bis Z in der Schweiz hergestellt werden. Das Unternehmen, 1945 begründet, behauptet sich gegenüber ausländischer Konkurrenz nach wie vor. Dies ist im hauseigenen Know-how begründet und auch in der Forschungstätigkeit, die betrieben wird. Durch Innovationen und spezialisierte Fertigungstechniken wurde es möglich, die Produktion bei stabilem Personalbestand zu steigern. Die Sicherung und der gezielte Ausbau von hochwertigen Arbeitsplätzen ist eines der erklärten Ziele des Firmenleiters Laurent Perrin.

Die Rebschere, ein Hightechprodukt

Rebscheren von Felco sind vor allem wegen ihrer Schnittpräzision und ihrer Unverwüstlichkeit gesucht und darum, weil sie sozusagen ermüdungsfrei und ergonomisch in der Hand liegen. Über hundert Prozessschritte sind für die Fabrikation notwendig – von den Griffen über die Schneiden bis hin zum Schleifen der Klingen. Da ist jede Etappe bis ins Detail durchdacht: Materialgewicht, Abnutzungsbeständigkeit, Qualität von Klingen und Klingenspitzen, Schnittwinkel und Schleifqualität, Kraftübersetzungseffekt, Griffsicherheit, spielfreie Präzision zwischen den Schneidklingen. Alle Verschleissteile lassen sich leicht ersetzen. All dies braucht es, damit das Markenprodukt die Arbeit erleichtert, denn bei geringerer Kraftanwendung ermüdet man weniger schnell, und die Verletzungsgefahr ist kleiner. Zudem verbessert sich die Schnittqualität. Dies kommt der Pflanzengesundheit zugute,



Laurent Perrin misst als Leiter des Familienunternehmens den sozialen Aspekten und der nachhaltigen Produktion eine hohe Bedeutung zu.

weil weniger Krankheitskeime eindringen können und es weniger unfruchtbare Schosse gibt.

Betreffend Ausbau hat die Firma 2010 übrigens einen Neubau «Felco Motion» realisiert. Hier wird in Zusammenarbeit mit der EPFL unter anderem an der Weiterentwicklung von Elektroantrieben, elektronischen Steuerungen und technischen Lösungen im Bereich Akkus gearbeitet.

Integration, Nachhaltigkeit, Qualität

Soll man Produktivität und Wirtschaftlichkeit nicht mit sozialer Verantwortung und umweltbewusstem Handeln verbinden? Dies will Laurent Perrin auf jeden Fall und erbringt auch den Tatbeweis: Nicht nur werden die Scheren von A bis Z hierzulande produziert, auch mehrere behinderte Personen sind in den Produktionsprozess integriert. Es besteht zudem eine Zusammenarbeit mit einer geschützten Werkstatt, und die Firma bietet Praktikumsplätze und Anlernmöglichkeiten an. Im Weiteren wird der Fabrikationsprozess insofern optimiert, als alle Mitarbeitenden ihre Beobachtungen und allenfalls aufgetretenen Probleme in eigens geschaffenen Zirkeln besprechen. Nebst der Qualitätsverbesserung ergibt sich auch die Möglichkeit, die Kompetenzen der Mitarbeitenden zu erkennen und besser einzusetzen.

Betreffend Umweltschutz müssen die Unternehmen in der Schweiz wesentlich strengere Standards einhalten als etwa die Konkurrenz in Asien. Mit eigenen Augen beobachtete Laurent Perrin auf seinen Geschäftsreisen, dass es keine Seltenheit ist, dass Industrieabwässer unbehindert abfliessen, auch dort, wo in unmittelbarer Nähe Bewässerungswasser gepumpt wird. In einigen Jahren wird wohl der Preis dafür zu bezahlen sein, mit Schäden an der menschlichen Gesundheit, mit der Zerstörung von Lebensräumen und letztlich auch mit einem Imageverlust. Auch im Bereich Ressourcenschonung erscheint es wirtschaftlich nachhaltiger zu sein, innovativ zu handeln. So hat Felco vor Kurzem Sonnenkollektoren für die Warmwasseraufbereitung montiert und plant jetzt die Einrichtung eines Bioreaktors für eine bessere Bewirtschaftung der Abwässer aus den Produktionsprozessen.

Die Lebensdauer eines Produkts ist ein entscheidendes Kaufargument: So ist es jedenfalls ein echter Vorteil, wenn sich die Verschleissteile ohne Schwierigkeit einzeln auswechseln lassen, weil dies die Lebensdauer des Geräts erheblich verlängert. Geschenkt ist dies allerdings nicht: Beim Produktdesign und in der Fertigung muss jedes einzelne Element so eingebaut sein, dass das Auswechseln gut vonstattengeht, ohne Beeinträchtigung der benachbarten Teile. Wer hat da nicht schon seine Wunder erlebt...? Niemand bestreitet die Nachhaltigkeit dieses Vorgehens. Nur stellt sich die Frage, ob ich als Kunde bereit bin, den Mehrwert dann auch zu bezahlen. Wir kennen alle die Situation, in der man die Wahl zwischen ähnlichen Produkten hat, die sich in ganz unterschiedlichen Preislagen befinden. Welches soll man da wählen? Was steht hinter jedem der zur Auswahl stehenden Produkte? Wie

wurde es hergestellt? Wie verlässlich ist es? Es ist oft nicht einfach, auf solche Fragen die richtige Antwort zu finden; meistens ist man misstrauisch gegenüber dem billigsten Produkt, denkt aber auch, beim teuersten sei der Preis übersetzt. Daraus erklärt sich, wie wichtig ein gutes Image für ein Produkt oder eine Marke ist.

Preis des Erfolgs – Kopie und Fälschung

Wie auch andere Schweizer Firmen muss es Felco als weltweiter Marktführer auf dem Gebiet der Profischeren und Schneidwerkzeuge immer wieder erleben, wie ihre Produkte und ihre Marke munter kopiert und nachgeahmt werden. So waren auf dem Markt auch schon Geräte mit roten Griffen und der Markenbezeichnung Filco respektive Filko, oder noch unverschämter Felco, auszumachen. Am meisten kopiert wird der Verkaufsschlager Felco 2, aber das ist bei Weitem nicht das einzige.

Die Bekämpfung dieser Kopien ist eine sehr kostspielige Sache, die sich auch mangels einer internationalen Harmonisierung der Regelungen äusserst schwierig gestaltet. Nebst der engen Zusammenarbeit mit ihren Handelspartnern setzt Felco auf den Scharfsinn der Kunden, die bei solchen Machenschaften ja die Geprellten sind. Es haben auch schon Kunden von Felco die unangenehme Überraschung erlebt, dass die in die Reparatur gebrachte Gartenschere sich dann als eine Fälschung erwies. Deshalb die Empfehlung: «Falls Sie einen Zweifel haben über die Echtheit ihrer Felco-Rebschere, dann schicken Sie einfach ein Foto vom Gerät an die Firma», sagt Laurent Perrin. Denn der Kampf gegen die Fälschungen ist letztlich im Interesse aller! ■



Schneidwerkzeuge aller Art: von der präzisen ergonomischen Drahtschere ...



... bis zum elektrischen Schneidautomaten.

VALTRA

Partner

Die neuen N & T VERSU Modelle

Die VERSU-Modelle sind mit einem fünfstufigen Lastschaltgetriebe ausgestattet, welches einfach per Knopfdruck zu bedienen ist.

Verlangen Sie Informationen.

Die Zuverlässigen aus Finnland

von 133 bis 211 PS

GVS-Agrar

GVS-Agrar AG, CH-8207 Schaffhausen
Tel. 052 631 19 00, Fax 052 631 19 29
info@gvs-agrar.ch, www.gvs-agrar.ch

amw.ch VP 707.09

Die clevere Lösung

» Doppelräder **Weltführend!**



GS-Doppelräder bringen nachhaltig die beste Bodenschonung und Zugleistung. Das heißt, Brennstoff, Zeit und Investitionskosten sparen.

TWIN Carrier **Weltneuheit!**

www.schaad.ch



Dank dem Twin Carrier keine Überbreiten mehr auf der Strasse haben und trotzdem die Vorteile von Doppelrädern nutzen! Mit dem Twin Carrier transportiert und montiert eine Person mühelos allein die Doppelräder.

Per Knopfdruck dirigieren Sie das Doppelrad mühelos in die Kuppel-Position.

Ausgezeichnet mit der
DLG Silbermedaille 2007



www.schaad.ch

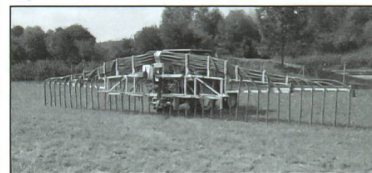
Gebr. Schaad AG · Gewerbestrasse 3 · CH-4553 Subingen
Fon +41 (0)32 613 33 33 · Fax +41 (0)32 613 33 35 · info@schaad.ch

Rund um die **GÜLLE** sind wir Profis



7 und 9 m leichte und kompakte Ausführung.

Das Herzstück von jedem Kohli Schleppschlauchverteiler ist der 1000-fach bewährte EXA-CUT Verteilerkopf von Vogelsang.



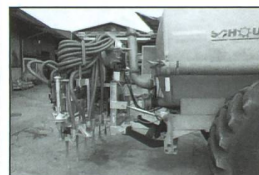
Profi Anlagen 12 und 15m

Neu als Vario-Ausführung
Die Ausbringungsmenge kann einfach eingestellt werden.



Fassverteiler passt an jedes Vakuum- oder Pumpfass.

Darum ist Kohli's Schleppschlauchverteiler einer der Meistgekauften.



Für schwere Güllefässer mit Heckanbau.

Tel. 041 455 41 41
E-Mail: info@kohliag.ch
www.kohliag.ch
Wir beraten Sie kostenlos!

H.U. KOHLI AG
GÜLLE & UMWELTECHNIK
GISIKON

Tel. 041 455 41 41 · Fax 041 455 41 49